

Das Landesmuseum Württemberg (LMW) ist das größte kulturhistorische Museum in Baden-Württemberg. Mit den umfangreichen Sammlungen aus der Archäologie, der Kunst- und Kulturgeschichte sowie der Populär- und Alltagskultur bildet es die Kulturgeschichte Württembergs von der Steinzeit bis zur Gegenwart ab. Rund 180 Menschen arbeiten im Landesmuseum Württemberg. Wir kommen aus vielen verschiedenen Städten und Ländern, haben eine kollegiale Arbeitsatmosphäre und unser aller Herz schlägt für die Kultur.

In der Fachabteilung Archäologie sind ab 01.07.2022, befristet jeweils für 2 Jahre, **zwei Stellen** im Rahmen des Projekts „**Vorbereitung des Umzugs der Bestände der Steinzeiten und der Provinzialrömischen Archäologie**“ zu besetzen.

Die Aufgaben umfassen insbesondere:

- Erfassung der Objektdaten und -informationen in der Objektdatenbank IMDASpro
- Abgleich von Objekten mit analog vorliegenden Informationen (Inventarkarten und -blätter)
- Überprüfung von Datensätzen auf Kohärenz
- Anfertigen von digitalen Objektaufnahmen (Arbeitsfotos), inklusive Verknüpfen der Bilddateien in Cumulus sowie in IMDASpro
- Um- und Neuverpackung von Objekten

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (B.A.) in einem kultur- oder geisteswissenschaftlichen Fach, nach Möglichkeit im Bereich Vor- und Frühgeschichte oder Provinzialrömischer Archäologie
- Erfahrung im praktischen Umgang mit Objekten
- vertiefte Erfahrungen im Umgang mit Objekt- und Bilddatenbanken (erwünscht: IMDASpro und Cumulus)
- gute PC-Kenntnisse, besonders im Umgang mit Microsoft Office und Bildbearbeitungsprogrammen
- sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- hohes Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit
- körperliche Belastbarkeit, Bereitschaft zum Tragen von Lasten
- Bereitschaft zur Bedienung eines Hebefahrzeugs
- Vorlage eines einwandfreien Führungszeugnisses nach § 30 Bundeszentralregistergesetz

Zur Erhaltung von Objekten vor Schädlings-, Schimmel- und Bakterienbefall wurden in der Vergangenheit unterschiedliche Biozide eingesetzt. Auch in den Depots des LMW werden solche Objekte verwahrt. Daher sind Teile des Depots nur mit entsprechender Schutzkleidung zu betreten.

Wir sind an einem heterogenen, vielfältigen Team interessiert und begrüßen daher Bewerbungen von Personen jeglichen Geschlechts, unabhängig von deren kultureller

und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen in EG 9 b TV-L.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 22.04.2022 per E-Mail (eine pdf-Datei mit max. 5 MB) an Frau Birgit Bäurle, [abteilungssekretariat@landesmuseum-stuttgart.de](mailto:abteilungssekretariat@landesmuseum-stuttgart.de).

Für Rückfragen stehen Ihnen Dr. Nina Willburger, Fachabteilungsleiterin Archäologie (Telefon: 0711/89535-205, E-Mail: [nina.willburger@landesmuseum-stuttgart.de](mailto:nina.willburger@landesmuseum-stuttgart.de)) oder Dr. Fabian Haack, Referatsleitung Steinzeiten (Telefon: 0711/89535-203, E-Mail: [fabian.haack@landesmuseum-stuttgart.de](mailto:fabian.haack@landesmuseum-stuttgart.de)) gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungskosten nicht erstattet werden. Ihre Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen nur dann zurück, wenn Sie einen adressierten und frankierten Rückumschlag beifügen.

Hinweise zum Datenschutz im Rahmen der Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungen finden Sie unter [www.landeshmuseum-stuttgart.de/museum/stellenangebote](http://www.landeshmuseum-stuttgart.de/museum/stellenangebote).